

## **Kriminalstatistik**

### **Straftat**

In der Polizeilichen Kriminalstatistik werden die von der Polizei bearbeiteten Verbrechen und Vergehen einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche gemäß Straftatenkatalog erfasst. Einbezogen sind auch die vom Zoll bearbeiteten Rauschgiftdelikte. Nicht enthalten sind Ordnungswidrigkeiten, Staatsschutz- und Verkehrsdelikte.

Voraussetzung für die Fallerfassung sind hinreichend konkretisierte Daten und überprüfbare Anhaltspunkte hinsichtlich Tatbestand, Tatort und Tatzeit. Jede der Polizei bekannt gewordene Straftat ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Geschädigten als ein Fall erfasst. In Tateinheit begangene Straftaten sind als ein Fall unter der Straftat erfasst, für die nach Art und Maß die schwerste Strafe droht.

Aufgeklärt ist eine Straftat, für die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis mindestens ein namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger festgestellt worden ist.

### **Tatverdächtige**

Tatverdächtig ist jede/jeder, die/der nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine Straftat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäter/innen, Anstifter/innen und Gehilfen/Gehilfinnen.

Werden einer(m) Tatverdächtigen im Berichtszeitraum mehrere Fälle verschiedener Straftatenschlüssel zugeordnet, wird sie/er für jedes Delikt gesondert, für die entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen bzw. für die Gesamtzahl der Straftaten hingegen nur einmal gezählt. Die Tatverdächtigen bei den einzelnen Straftaten(gruppen) lassen sich daher nicht zur Gesamtzahl der Tatverdächtigen aufaddieren.

Nichtdeutsche Tatverdächtige sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen, bei denen die Staatsangehörigkeit ungeklärt ist. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, zählen als Deutsche.

## Die Preisüberwachungsmaßnahmen 2005 - 2014

Jahr	Anzahl der		Beträge der		
	Geld- bußen	gebührenpflichtigen Verwarnungen	Geldbußen	gebührenpflichtigen Verwarnungen	insgesamt
2005	13	2	1 300	60	1 360
2006	2	1	200	35	235
2007	7	2	1 375	60	1 435
2008	15	-	2 625	-	2 625
2009	15	25	2 875	750	3 625
2010	39	-	8 825	-	8 825
2011	51	-	10 085	-	10 085
2012	76	12	15 525	420	15 945
2013	12	-	2 685	-	2 685
2014	13	-	3 425	-	3 425

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat.

© Statistisches Amt München

## Die Lebensmittelkontrollen 2005 - 2014

Jahr	Lebensmittelkontrollen der städtischen Bezirksinspektionen	Verwarnungen und Bußgelder	Anzeigen zur Strafverfolgung
2005	28 625	471	48
2006	19 189	125	24
2007	16 256	190	25
2008	11 176	550	23
2009	15 122	969	56
2010	18 066	1 654	68
2011	24 976	1 172	58
2012	22 702	826	50
2013	20 497	500	58
2014	20 743	327	27

Quelle: LH München, Kreisverwaltungsreferat.

© Statistisches Amt München

## Die Münchner Polizei 2010 - 2014

Jahr	Personalstand (Beamte) 1)		Kraftfahrzeuge 1)	Fahrleistungen km
	insgesamt	darunter Schutzpolizei		
2010	6 117	4 685	1 205	17 481 833
2011	6 268	4 808	1 206	17 453 514
2012	6 292	4 818	1 213	17 491 164
2013	6 231	4 760	1 214	16 362 432
2014	6 113	4 562	1 224	16 190 155

Quelle: Polizeipräsidium München.

1) Stand am Jahresende.

© Statistisches Amt München

## Die Straftaten in den Münchner Stadtbezirken 2014

Stadtbezirk	Straftaten insgesamt 1)	davon									
		Straftaten gegen das Leben	Delikte gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Rohheitsdelikte u. Straftaten gegen die persönl. Freiheit	Diebstahl		Vermögens- und Fälschungsdelikte	Sonstige Straftaten			
					Einfacher	Schwerer		gem. StGB	gem. strafrechtl. NebenG		
	000000 - 700000 2)	000000	100000	200000	3***00	4***00	500000	600000	700000		
1 Altstadt-Lehel	9 068	-	36	1 131	3 494	762	1 481	1 417	747		
2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt	19 410	4	83	1 876	4 001	1 027	1 412	1 699	9 308		
3 Maxvorstadt	5 004	-	22	623	1 299	697	612	1 097	654		
4 Schwabing West	2 531	1	24	243	471	692	343	611	146		
5 Au-Haidhausen	3 720	3	27	445	904	633	567	731	410		
6 Sendling	1 975	2	14	341	357	333	346	413	169		
7 Sendling-Westpark	2 331	1	28	327	377	368	394	563	273		
8 Schwanthalerhöhe	1 925	1	14	322	403	262	248	458	217		
9 Neuhausen-Nymphenburg	3 986	3	36	547	905	856	488	835	316		
10 Moosach	3 308	1	22	529	806	504	591	609	246		
11 Milbertshofen-Am Hart	4 522	1	44	773	909	689	662	880	564		
12 Schwabing-Freimann	10 088	1	44	999	1 391	780	1 091	1 208	4 574		
13 Bogenhausen	2 591	2	31	309	519	685	367	552	126		
14 Berg am Laim	3 814	3	23	857	831	435	394	507	764		
15 Trudering-Riem	3 104	-	17	385	871	429	459	685	258		
16 Ramersdorf-Perlach	5 311	2	50	891	1 233	748	875	987	525		
17 Obergiesing-Fasangarten	2 448	1	30	382	401	316	532	575	211		
18 Untergiesing-Harlaching	1 869	1	19	282	378	312	209	540	128		
19 Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln	3 663	4	35	424	726	568	538	693	675		
20 Hadern	1 760	1	16	295	313	301	233	464	137		
21 Pasing-Obermenzing	3 415	1	38	510	928	502	519	593	324		
22 Aubing-Lochhausen-Langwied	1 654	2	16	302	371	295	223	311	134		
23 Allach-Untermenzing	831	1	2	168	196	138	73	197	56		
24 Feldmoching-Hasenbergl	2 250	-	32	507	387	287	247	525	265		
25 Laim	2 453	2	24	483	462	346	307	677	152		

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Erfasste Straftaten aus dem Jahr 2014, die den einzelnen Stadtbezirken zugeordnet werden konnten. - 2) Schlüsselzahlen der Straftaten gemäß Straftatenkatalog der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS).

© Statistisches Amt München

## Die erfassten und aufgeklärten Straftaten 2014

Schlüssel der Tat 1)	Straftaten (gruppen)	Erfasste Straftaten 2014	Aufgeklärte Straftaten 2)
<b>000000</b>	<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>38</b>	<b>37</b>
010000	darunter Mord § 211 StGB	11	10
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	15	15
030000	Fahrlässige Tötung (ohne Verkehrsdelikte)	9	9
<b>100000</b>	<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>	<b>755</b>	<b>562</b>
111000	darunter Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	147	110
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	130	102
132000	exhibit. Handlungen und Erregung öffentl. Ärgernisses	201	108
<b>200000</b>	<b>Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>14 718</b>	<b>12 761</b>
210000	darunter Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	578	349
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	3 122	2 556
224000	(vorsätzliche leichte) Körperverletzung	7 929	7 085
232000	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung, Nachstellung, Zwangsheirat	2 539	2 291
<b>****00</b>	<b>Diebstahl insgesamt</b>	<b>37 534</b>	<b>13 110</b>
*26*00	darunter Ladendiebstahl	8 077	7 553
*35*00	in/aus Wohnungen	2 242	587
*90*00	Taschendiebstahl	2 825	337
*50*00	Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	2 620	308
***100	Diebstahl von Kraftwagen 3)	202	89
***300	Diebstahl von Fahrrädern 3)	5 979	1 023
	davon		
<b>3***00</b>	<b>Diebstahl ohne erschwerende Umstände</b>	<b>24 377</b>	<b>10 213</b>
<b>4***00</b>	<b>Diebstahl unter erschwerenden Umständen</b>	<b>13 157</b>	<b>2 897</b>
<b>500000</b>	<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b>	<b>16 154</b>	<b>13 097</b>
510000	darunter Betrug	12 850	10 710
520000	Veruntreuung	279	268
530000	Unterschlagung	1 587	900
540000	Urkundenfälschung	1 282	1 148
<b>600000</b>	<b>Sonstige Straftatbestände gem. Strafgesetzbuch</b>	<b>19 109</b>	<b>9 252</b>
610000	darunter Erpressung	86	80
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentl. Ordnung	2 438	2 185
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	109	69
673000	Beleidigung	3 667	3 306
674000	Sachbeschädigung	10 986	2 009
<b>700000</b>	<b>Sonstige Straftatbestände gem. strafrechtl. Nebengesetze</b>	<b>21 900</b>	<b>21 629</b>
725000	darunter Straftaten gegen das AufenthG, AsylverfG und FreizügG/EU	13 701	13 673
730000	Rauschgiftdelikte nach dem BtMG	7 076	6 888
<b>000000 - 700000</b>	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>110 208</b>	<b>70 448</b>
	<b>Summenschlüssel</b> (Addition einschlägiger Straftaten (gruppen))		
891000	Rauschgiftkriminalität	7 151	6 945
892000	Gewaltkriminalität	3 876	3 043
893000	Wirtschaftskriminalität	1 250	1 117
897000	Computerkriminalität	651	302
898000	Umweltkriminalität	227	192
899000	Straßenkriminalität	20 388	4 079

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Schlüsselzahlen gemäß Straftatenkatalog der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS).- 2) Die aufgeklärten Straftaten können sich sowohl auf die im Berichtsjahr als auch auf die in den Vorjahren begangenen Straftaten beziehen.- 3) Einschließlich unbefugter Gebrauch.

## Die Tatverdächtigen nach Straftaten 2014

Schlüssel der Tat 1)	Straftaten (gruppen)	Tatver- dächti- ge zusam- men 2)
<b>000000</b>	<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>47</b>
010000	darunter Mord § 211 StGB	12
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	17
030000	Fahrlässige Tötung (ohne Verkehrsdelikte)	15
<b>100000</b>	<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>	<b>534</b>
111000	darunter Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	121
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	84
132000	exhibit. Handlungen und Erregung öffentl. Ärgernisses	109
<b>200000</b>	<b>Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>11 721</b>
210000	darunter Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	453
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	3 368
224000	(vorsätzliche leichte) Körperverletzung	6 335
232000	Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung, Nachstellung, Zwangsheirat	2 223
<b>****00</b>	<b>Diebstahl insgesamt</b>	<b>10 360</b>
*26*00	darunter Ladendiebstahl	6 419
*35*00	in/aus Wohnungen	592
*90*00	Taschendiebstahl	298
*50*00	Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	210
***100	Diebstahl von Kraftwagen 3)	105
***300	Diebstahl von Fahrrädern 3)	796
	davon	
<b>3***00</b>	<b>Diebstahl ohne erschwerende Umstände</b>	<b>8 911</b>
<b>4***00</b>	<b>Diebstahl unter erschwerenden Umständen</b>	<b>1 913</b>
<b>500000</b>	<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b>	<b>11 266</b>
510000	darunter Betrug	9 212
520000	Veruntreuung	233
530000	Unterschlagung	894
540000	Urkundenfälschung	1 171
<b>600000</b>	<b>Sonstige Straftatbestände gem. Strafgesetzbuch</b>	<b>8 254</b>
610000	darunter Erpressung	89
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentl. Ordnung	1 956
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	70
673000	Beleidigung	3 131
674000	Sachbeschädigung	1 756
<b>700000</b>	<b>Sonstige Straftatbestände gem. strafrechtl. Nebengesetze</b>	<b>21 040</b>
725000	darunter Straftaten gegen das AufenthG, AsylverfG und FreizügG/EU	13 601
730000	Rauschgiftdelikte nach dem BtMG	6 515
<b>000000 - 700000</b>	<b>Tatverdächtige insgesamt</b>	<b>56 249</b>
	<b>Summenschlüssel (Addition einschlägiger Straftaten (gruppen))</b>	
891000	Rauschgiftkriminalität	6 540
892000	Gewaltkriminalität	3 903
893000	Wirtschaftskriminalität	938
897000	Computerkriminalität	272
898000	Umweltkriminalität	205
899000	Straßenkriminalität	4 207

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Schlüsselzahlen gemäß Straftatenkatalog der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS).- 2) Die Tatverdächtigen der einzelnen Straftatenschlüssel lassen sich aufgrund der Erfassungsregeln weder zur übergeordneten Straftatengruppe noch zur Gesamtzahl aufaddieren (siehe Definitionen).- 3) Einschließlich unbefugter Gebrauch. **Siehe auch Grafik auf Seite 305.**

und zwar

männlich	weiblich	Kinder bis unter 14 J.	Jugendliche 14 b.u.18 J.	Heranwachsende 18 b. u. 21 J.	Erwachsene über 21 J.	Ausländer/innen	
						absolut	%
<b>42</b>	<b>5</b>	-	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>41</b>	<b>26</b>	<b>55,3</b>
10	2	-	1	2	9	8	66,7
17	-	-	1	2	14	13	76,5
12	3	-	-	-	15	4	26,7
<b>485</b>	<b>49</b>	<b>14</b>	<b>54</b>	<b>39</b>	<b>427</b>	<b>258</b>	<b>48,3</b>
121	-	-	9	10	102	84	69,4
82	2	5	12	7	60	28	33,3
101	8	-	11	7	91	53	48,6
<b>9 550</b>	<b>2 171</b>	<b>216</b>	<b>813</b>	<b>1 085</b>	<b>9 607</b>	<b>5 541</b>	<b>47,3</b>
402	51	15	102	81	255	281	62,0
2 778	590	97	393	440	2 438	1 748	51,9
5 169	1 166	102	345	561	5 327	2 981	47,1
1 882	341	26	81	130	1 986	973	43,8
<b>6 895</b>	<b>3 465</b>	<b>532</b>	<b>1 457</b>	<b>1 009</b>	<b>7 362</b>	<b>5 513</b>	<b>53,2</b>
3 658	2 761	427	939	468	4 585	3 397	52,9
410	182	5	58	76	453	331	55,9
251	47	5	38	44	211	210	70,5
193	17	13	23	30	144	123	58,6
100	5	4	12	13	76	65	61,9
754	42	22	188	143	443	409	51,4
<b>5 656</b>	<b>3 255</b>	<b>491</b>	<b>1 276</b>	<b>840</b>	<b>6 304</b>	<b>4 580</b>	<b>51,4</b>
<b>1 643</b>	<b>270</b>	<b>61</b>	<b>267</b>	<b>223</b>	<b>1 362</b>	<b>1 198</b>	<b>62,6</b>
<b>7 939</b>	<b>3 327</b>	<b>28</b>	<b>632</b>	<b>1 142</b>	<b>9 464</b>	<b>5 469</b>	<b>48,5</b>
6 420	2 792	22	418	983	7 789	4 480	48,6
179	54	-	-	4	229	60	25,8
669	225	7	79	68	740	399	44,6
851	320	2	163	106	900	635	54,2
<b>6 433</b>	<b>1 821</b>	<b>172</b>	<b>694</b>	<b>688</b>	<b>6 700</b>	<b>3 160</b>	<b>38,3</b>
69	20	4	8	6	71	39	43,8
1 611	345	17	152	194	1 593	856	43,8
50	20	3	1	3	63	28	40,0
2 288	843	33	190	202	2 706	1 113	35,5
1 533	223	105	277	210	1 164	602	34,3
<b>17 469</b>	<b>3 571</b>	<b>45</b>	<b>1 984</b>	<b>3 896</b>	<b>15 115</b>	<b>16 402</b>	<b>78,0</b>
10 966	2 635	18	1 214	2 495	9 874	13 542	99,6
5 694	821	17	735	1 347	4 416	2 490	38,2
<b>43 003</b>	<b>13 246</b>	<b>912</b>	<b>4 783</b>	<b>6 937</b>	<b>43 617</b>	<b>32 719</b>	<b>58,2</b>
5 708	832	17	735	1 347	4 441	2 498	38,2
3 264	639	108	485	518	2 792	2 092	53,6
717	221	1	6	20	911	308	32,8
199	73	1	15	19	237	127	46,7
172	33	-	5	10	190	73	35,6
3 785	422	144	667	676	2 720	2 048	48,7



## Vermisste Personen 2010 - 2014 1)

Jahr	Vermisste insgesamt			davon im Alter von ... bis unter ... Jahre								
				0 - 14			14 - 18			18 und älter		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
2010	689	907	1 596	69	67	136	285	582	867	335	258	593
2011	766	780	1 546	72	50	122	315	490	805	379	240	619
2012	753	871	1 624	69	73	142	353	584	937	331	214	545
2013	770	700	1 470	51	49	100	377	428	805	342	223	565
2014 2)	1 275	878	2 153	92	77	169	774	559	1333	409	242	651

Quelle: Polizeipräsidium München.

1) Vermisste Personen im Bereich des Polizeipräsidiums München (München, Oberschleißheim, Unterschleißheim, Ottobrunn, Haar, Ismaning, Unterhaching, Grünwald, Pullach, Planegg)- 2) Einschließlich 546 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, deren Anzahl in den Vorjahren wegen Geringfügigkeit nicht gesondert ausgewiesen wurden.

© Statistisches Amt München

## Rauschgifttote in München 2010 - 2014 1)

Jahr	Rauschgifttote									
	insgesamt	davon				darunter		Durchschnittsalter (Jahre)		
		männlich	%	weiblich	%	Ausländer	%	insgesamt	männlich	weiblich
2010	49	33	67,3	16	32,7	6	12,2	34,6	35,4	32,9
2011	39	34	87,2	5	12,8	6	15,4	36,0	36,7	30,8
2012	39	32	82,1	7	17,9	6	15,4	34,3	35,3	30,1
2013	47	39	83,0	8	17,0	12	25,5	35,0	35,1	34,6
2014	48	37	77,1	11	22,9	14	29,2	35,3	36,0	32,9

Quelle: Polizeipräsidium München.

1) Auffindungsort im Bereich des Polizeipräsidioms München (München, Oberschleißheim, Unterschleißheim, Ottobrunn, Haar, Ismaning, Unterhaching, Grünwald, Pullach, Planegg).

© Statistisches Amt München

## Rauschgifttote nach Alter und Geschlecht 2013 - 2014 1)

Alter in Jahren	2013			2014		
	ins- gesamt	darunter weiblich		ins- gesamt	darunter weiblich	
		absolut	%		absolut	%
15 - 19	1	1	100,0	-	-	-
20 - 25	3	-	-	7	3	42,9
26 - 30	11	2	18,2	8	2	25,0
31 - 35	14	2	14,3	11	3	27,3
36 - 40	7	1	14,3	9	-	-
41 - 50	8	2	25,0	9	2	22,2
51 u. älter	3	-	-	4	1	25,0
Zusammen	47	8	17,0	48	11	22,9

Quelle: Polizeipräsidium München.

1) Auffindungsort im Bereich des Polizeipräsidiums München (München, Oberschleißheim, Unterschleißheim, Ottobrunn, Haar, Ismaning, Unterhaching, Grünwald, Pullach, Planegg).

© Statistisches Amt München